

PIANO-HAUS
MÖLLER 

PINAX
WERBEMEDIEN

CarLo 

© heike bräuer | grafikdesign

Kapellen
Konzerte



in Reez

N°20

J. S. Bach
»Das wohl-
temperierte
Klavier« Teil I

04.12.2016, 17.00

Adventskonzert
mit Christine Schornsheim,
Cembalo

Eine Konzertreihe der Kirchengemeinde Kavelstorf mit Unterstützung der Gemeinde Dummerstorf.

Information & Reservierung unter konzerte@kapelle-reez.de oder per Telefon +49(0)38208.13413
Da die Anzahl der Sitzplätze in der Kapelle begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung – der Eintritt ist frei,
um eine angemessene Kollekte wird jedoch gebeten. www.kapelle-reez.de

Eine Konzertreihe der Kirchengemeinde Kavelstorf
mit Unterstützung der Gemeinde Dummerstorf. www.kapelle-reez.de

Christine Schornsheim



zählt zu den international anerkannten Spezialisten auf dem Gebiet der Alten Musik und ist als Solistin am Cembalo und Hammerflügel gleichermaßen gefragt wie als musikalische Partnerin u.a. von Andreas Staier, Hille Perl, Kristin von der Goltz, dem Ensemble Zefiro sowie dem Einstein-Trio.

Konzertreisen führten sie bisher in die meisten europäischen Länder sowie nach Israel und die USA. Regelmäßig gastiert sie in Japan.

Zahlreiche ihrer Rundfunk- und CD-Aufnahmen sind mit Preisen ausgezeichnet worden.

Für ihre Gesamteinspielung aller Klaviersonaten von Joseph Haydn an verschiedenen historischen Tasteninstrumenten in einer Co-Produktion von Capriccio und WDR erhielt sie den Echo-Klassik-Preis, den Annual Diapason d'Or Award sowie den Preis der Deutschen Schallplattenkritik. Gemeinsam mit Andreas Staier erhielt sie 2007 auch den Annual Diapason d'Or Award für die CD „Mozart am Stein Vis-a-vis“ (harmonia mundi france).

Kürzlich erschien die Gesamt-Aufnahme des Wohltemperierten Klaviers von J. S. Bach in Co-Produktion von Capriccio und dem SWR. 1992 wurde Christine Schornsheim als Professorin für Cembalo und Hammerklavier an die Hochschule für Musik und Theater in Leipzig berufen.

Zum Wintersemester 2002/2003 übernahm sie die Cembaloprofessur an der Hochschule für Musik und Theater München und beendete ihre Unterrichtstätigkeit in Leipzig.

Daneben übernahm sie vertretungsweise für ein Jahr die Cembaloklasse am Königlichen Konservatorium in Kopenhagen und erhielt eine 3-monatige Gastprofessur an der Geidai-Universität in Tokyo.

Meisterklassen im In- und Ausland gehören ebenso zu ihrem künstlerisch-pädagogischem Tätigkeitsfeld wie internationale Jury-Tätigkeiten z.B. in Moskau, Prag, Brügge, Washington und Leipzig.

04.12.2016 Programm N° 20

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Präludium und Fuge C-Dur BWV 846

Präludium und Fuge c-moll BWV 847

Präludium und Fuge Cis-Dur BWV 848

Präludium und Fuge cis-moll BWV 849

Jan Pieterszoon Sweelinck (1562–1621)

Variationen über „Nun komm der Heiden Heiland“

Johann Sebastian Bach

Präludium und Fuge Es-Dur BWV 852

Präludium und Fuge es/dis-moll BWV 853

Präludium und Fuge E-Dur BWV 854

Präludium und Fuge f-moll BWV 857

Präludium und Fuge fis-moll BWV 859

Pause

bei Wein und kulinarischen Kleinigkeiten

Johann Gottfried Walther (1684–1748)

Choralpartita „Lobt Gott, ihr Christen, alle gleich“

Johann Sebastian Bach

Präludium und Fuge As-Dur BWV 862

Präludium und Fuge A-Dur BWV 864

Präludium und Fuge B-Dur BWV 866

Arcangelo Corelli (1653–1713) / Thomas Billington (1754–1832)

Concerto VIII

(This Concerto was composed for the celebration of the Nativity)

Vivace – Grave – Allegro – Adagio – Allegro – Adagio –

Vivace – Allegro – Pastorale (Largo)

(aus: Corellis celebrated twelve Concertos, adapted for the organ, harpsichord or pianoforte by Thomas Billington, op. IX)

